

16.08.2013 - 18:51 Uhr

## Ukraine senkt Gasimporte um 35 %

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Zwischen Januar und Juni 2013 konnte die Ukraine ihre Gasimporte laut dem staatlichen Statistikdienst um über 35 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode 2012 senken. In den ersten sechs Monaten von 2013 importierte die Ukraine 10.296 Milliarden Kubikmeter Gas zu einem Preis von 4,334 Milliarden US-Dollar. Dabei ist zu beachten, dass der Grossteil der Gasimporte des osteuropäischen Landes nach wie vor aus Russland stammt.

Im Juni 2013 reduzierte die Ukraine ihren Import von Erdgas auf 0,917 Milliarden Kubikmeter und zahlte 383.803 Millionen US-Dollar - fast die Hälfte des gesamten im Juni 2012 importierten Gases, berichtete das ukrainische Ministerium für Energie und Kohleindustrie.

Im August 2013 plant das ukrainische Unternehmen Naftogaz den Einkauf von etwa 2-2,5 Milliarden Kubikmetern Gas vom russischen Unternehmen Gazprom. Das anvisierte Volumen an russischem Gas, das die ukrainische Regierung im laufenden Jahr kaufen wird, beträgt 18 Milliarden Kubikmeter. Der Gesamtgasimport in die Ukraine erreicht 2013 27,3 Milliarden Kubikmeter.

Dabei ist zu beachten, dass die Ukraine 2012 durch konsequente Umsetzung ihrer Strategie für mehr Energieunabhängigkeit den Gasimport bereits um 26,5 Prozent senken konnte, und zwar auf etwa 32 Milliarden Kubikmeter. Um seine Unabhängigkeit von teurem russischem Gas zu sichern, entwickelt die Ukraine auch die umgekehrte Gasförderung aus westeuropäischen Ländern. Das Jahresgesamtvolumen an Gas, das durch Rücklieferungen erfolgt, kann mehr als 30 Milliarden Kubikmeter erreichen. Dies beende zwar nicht den Import von russischem Gas, könne jedoch eine angemessene Preisbildung stimulieren, sagte der Minister für Energie und Kohleindustrie der Ukraine, Eduard Stavytskyi im Juli 2013.

In letzter Zeit hat die Ukraine Gasrücklieferungsrouten von Ungarn, Polen, der Slowakei und Rumänien ausgebaut. Begonnen hat der Gaskauf der Ukraine in Europa im November 2012. Am 15. Mai begann der Gasimport von der Slowakei als Versuchsphase. Zu diesem Zeitpunkt rechnet die Ukraine damit, einen Vertrag für die Lieferung von 7 Milliarden Kubikmetern Erdgas jährlich durch Ungarn und die Slowakei zu unterzeichnen, wodurch der Import aus Russland auf 20 Milliarden Kubikmeter reduziert wird.

Um den inländischen Gasverbrauch sowie den Gastransfer nach Westeuropa während des Winters zu sichern, hat die Ukraine laut Berichten von unian.net zudem Mitte Juli 2013 damit begonnen, Gas in unterirdische Lagerstätten zu pumpen.

Kontakt:

Für weite Informationen wenden Sie sich bitte an Maryna Khorunzha, +380443324784, [news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com), Projektleiterin bei Worldwide News Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100742318> abgerufen werden.